

Umgang mit Zahlungsdaten in der Akademie der Künste (AdK), Berlin

1. Erfassung / Speicherung

Beim Kauf von Artikeln oder Tickets am Point of Sale (Empfänge/Buchladen) werden die Kreditkarten über die Zahlungsterminals (Ingenico i5100) eingelesen. Auf den aufzubewahrenden Händlerbelegen sind lediglich die letzten drei Zahlen der Kreditkartennummern ersichtlich, der Rest ist durch "X" unkenntlich gemacht. Die Zahlungsterminals an den Empfängen werden regelmäßig gewartet und auf äußere Veränderungen geprüft.

Die Händlerbelege werden nach Abrechnung durch ein Dienstleistungsunternehmen an die Buchhaltung der Akademie der Künste übergeben und müssen dort zehn Jahre lang aufbewahrt werden. Das Dienstleistungsunternehmen verwendet die Daten ausschließlich zur Abrechnung der Einnahmen.

Beim Kauf von Tickets im Webshop der Akademie der Künste werden die Zahlungsdaten (über Kreditkarte oder Sofortüberweisung) während des Bezahlprozesses von einem externen Dienstleistungsunternehmen erhoben.

Der Zahlungsverkehr im Webshop der Akademie der Künste ist PCI-zertifiziert. Die weltweit geltenden Payment Card Industry Data Security Standards definieren spezifische Anforderungen für die verschiedenen Bereiche der Speicherung, Verarbeitung und Übermittlung von Karteninhaber*innendaten, die eingehalten werden müssen. Dieses Zertifizierungsverfahren wurde auch in der Akademie der Künste durchgeführt und wird stetig aktualisiert.

Der Webshop der Akademie der Künste ist direkt mit einem virtuellen Terminal des Internetpaymentanbieters verbunden. Die Käufer*innen werden beim Bezahlvorgang auf das virtuelle Terminal der TeleCash GmbH & Co. KG weitergeleitet. Die Eingabe von Kreditkartendaten erfolgt somit auf der Internetseite von Telecash, welche ebenfalls PCI-zertifiziert sind. Ein entsprechender Nachweis liegt vor.

Bei Auswahl der Zahlart Klarna SOFORT (Sofortüberweisung) werden die Käufer*innen nach Auswahl des Tickets über das Telecash-Terminal auf das gesicherte Zahlformular der Klarna SOFORT GmbH weitergeleitet. Die Überweisungsdaten werden automatisch übernommen und die Käufer*innen wählen ihre Bank aus und geben ihre gewohnten Zugangsdaten für das Online-Banking ein. Abschließend geben sie die Überweisung mit einem Bestätigungscode frei. Die Daten werden verschlüsselt an das Online-Banking-Konto übermittelt, wo per PIN- und TAN-Eingabe die Überweisung in Echtzeit vorgenommen wird. Wie beim Online-Banking üblich, werden auch bei der Sofortüberweisung die übermittelten Daten auf Transportebene per TLS (Transport Layer Security) unter Aushandlung von aktuell sicheren Algorithmen zwischen Server und Webbrowser Ende-zu-Ende-verschlüsselt. Eingaben der Käufer*innen werden darüber hinaus bereits im Webbrowser durch asymmetrische RSA-Verschlüsselung geschützt, bevor sie Ende-zu-Ende-verschlüsselt übermittelt werden.

Zugriff auf das virtuelle Terminal der TeleCash GmbH & Co. KG und die erhobenen Zahlungsdaten haben ausschließlich die für das Ticketing zuständige Mitarbeiterin und ihre Vertretung der Akademie der Künste für den Zweck von Ticket-Stornierungen und Rückbuchungen. Bei der Anmeldung authentifizieren sie sich am virtuellen Terminal mithilfe eines persönlichen Zertifikats. Die verschlüsselt gespeicherten Kreditkartennummern gelangen dabei niemals in voller Länge zur Anzeige, sondern lediglich unter Auslassung ihrer mittleren Stellen.

Eine Speicherung / Ablage / Auswertung der Daten seitens der Akademie der Künste erfolgt nur für den Zweck von Rückbuchungen und im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Der Umgang der Kreditkartendaten seitens Telecash ist durch das PCI-Zertifikat datenschutzrechtlich kontrolliert.

2. Vernichtung

Die Händlerbelege werden im Zuge der gesetzlichen Rechnungsaufbewahrungsfrist im Archiv der Akademie der Künste unter Verschluss aufbewahrt. Danach werden sie in Sondercontainern von einem für spezielle Vernichtungen vorgesehenen Unternehmen abgeholt und im Zuge eines Kassationsverfahrens vernichtet. Damit wird sichergestellt, dass alle vertraulichen und internen Unterlagen ordnungsgemäß vernichtet werden.

3. Übersicht der Dienstleister

Händler / Verkäufer	Akademie der Künste Hanseatenweg 10 10557 Berlin Tel. 030 200 57-1000 ticket@adk.de / info@adk.de
Internetpaymentanbieter	Volksbank eG, Offenburg Okenstr. 7 77652 Offenburg Tel. 07721 802-0
Virtuelles Zahlungsterminal im Webshop	TeleCash GmbH & Co. KG Konrad-Adenauer-Allee 1 61118 Bad Vilbel Tel. 01806 225 588 00 info@telecash.de
Abrechnung des Zahlungsverkehrs (EC/Kreditkarte)	First Cash Solution GmbH Okenstr. 7 77652 Offenburg Tel. 07805 916 96-0 mail@1cs.de
Zahlungsterminals an den Empfängern der Akademie der Künste, Berlin	POS-cashservice GmbH Hohenbusch-Markt 1b 01108 Dresden Tel. 0351 27 206 990 info@pos-cashservice.de
Personal Kartenverkauf	Busch & Dähn Services GmbH Joachim-Karnatz-Allee 45-47 10557 Berlin Tel. 030 390 678-0 info@buschdaehn.de
Zahlart Sofortüberweisung	Klarna SOFORT Klarna GmbH Theresienhöhe 12 80339 München Tel. 0221 669 501 10 datenschutz@klarna.de